



# Sammlung Theaterzettel

## Die Jungfrau von Orleans

Schiller, Friedrich

1905-04-23

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Sonntag, den 23. April 1905.

46. Vorstellung im Abonnement B.

**Schiller-Cyclus.**

8. Vorstellung:

**Die Jungfrau von Orleans.**Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.  
Regisseur: Carl Dalmonico.

## Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich . . . . .	Alfred Möller.	Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann . . . . .	Paul Tietsch.
Königin Isabeau, seine Mutter . . . . .	Helene Gessel-Pernau als Gast.	Margot, } seine Töchter . . . . .	Ella Eckelmann.
Agnes Sorel, seine Geliebte . . . . .	Helene Burger.	Louison, } . . . . .	Lilly Donecker.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund . . . . .	Hans Godeck.	Johanna, } . . . . .	Riza Bajor.
Graf Dunois, Bastard von Orleans . . . . .	Franz Ludwig.	Etienne, } ihre Freier . . . . .	Heinrich Füllkrug.
La Hire, } königliche Offiziere {	Alexander Kökert.	Claude Marie, } . . . . .	Philipp Orlow.
Du Chatel, } . . . . .	Hans Ausfelder.	Raimond, } . . . . .	Richard Corvil.
Erzbischof von Rheims . . . . .	Hugo Walter.	Bertrand, ein anderer Landmann . . . . .	Emil Hecht.
Chatillon, ein burgundischer Ritter . . . . .	Karl Lobertz.	Köhler . . . . .	Gustav Kallenberger.
Raoul, ein lothringischer Ritter . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.	Köhlerweib . . . . .	Elise de Lank.
Talbot, Feldherr der Engländer . . . . .	Christian Eckelmann.	Köhlerjunge . . . . .	Jenny Hotter.
Lionel, } englische Anführer {	Georg Köhler.	Ein Ritter . . . . .	August Krebs.
Fastolf, } . . . . .	Richard Eichrodt.	Erster } englischer Soldat . . . . .	Theodor Starke.
Ein Page des Königs . . . . .	Paula Schultze.	Zweiter } . . . . .	Wilhelm Semes.
Rathherr von Orleans . . . . .	Bruno Hildebrandt.	Dritter } . . . . .	Karl Welde.
Englischer Herold . . . . .	Emil Vanderstetten.	Vierter } . . . . .	Jacob Sachs.

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters. Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe, Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Dekorative Inszenierung: Direktor Oskar Auer.

## Neue Dekorationen:

II. Akt: Felsige Gegend von Herren Auer und Remler.	IV. Akt: Saal von Hartwig, Berlin.
III. Akt: Schlachtfeld von Herrn Hartwig, Berlin.	V. Akt: Zeltlager von Hartwig, Berlin.
Gegend vor Rheims von Herren Auer u. Remler.	

Die neuen Costüme sind angefertigt von Garderobe-Inspektor Leopold Schneider und der Obergarderobière Luise Böheim.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$  Uhr.**Anfang 6 Uhr.**Ende gegen 1 $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer. Karl Ernst. Hanna von Rothenberg.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Eintritts-Preise:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 7.— per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 1.50 per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	6.— " "	Sperrplatz im Parkett . . . . .	4.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	2.— " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Galerieloge . . . . .	1.— " "
		Galerie . . . . .	— .50 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73) Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11 $\frac{1}{2}$ , Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11 $\frac{45}{60}$  Zug 1055 nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

**Der Barbier von Sevilla.**

Komische Oper in 2 Abteilungen. Musik von Rossini.

Montag, den 24. April 1905.

Im Hoftheater.

37. Vorstellung ausser Abonnement (Vorrecht A.)

**Die Meistersinger von Nürnberg.**

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

**Der Kilometerfresser.**

Schwank in 3 Akten von Kurt Kraatz.

Anfang 8 Uhr.